

## Symposium „Shaping Business with Compassion“ 18.5.2012

„Shaping Business with Compassion“ (frei übersetzt auf deutsch: „Das Wirtschaftsleben mit Mitgefühl gestalten“) – unter diesem Thema hatte die alteingesessene thai-deutsche Firm B.Grimm gemeinsam mit der Sasin Institute of Business Administration zu einem Symposium am 18.5.2012 in Bangkok eingeladen.

Dieses Thema wurde in der Firma B.Grimm bisher vor allem vor dem Hintergrund der buddhistischen Leitvorstellung des Mitgefühls („metta“) diskutiert – jetzt aber sollte durch die Teilnahme von Pfarrer Jörg Dunsbach von der Katholischen Gemeinde und Pastor Ulrich Holste-Helmer von der Evangelischen Gemeinde auch das christliche Verständnis von „com-passio“ zur Sprache kommen.



Dabei wurden überraschende

Gleichklänge sichtbar – etwa zwischen der die thailändische Kultur insgesamt bestimmende Leitvorstellung der sozialen Harmonie und der christlichen Soziallehre, die auch im Blick auf das Wirtschaftsleben Gerechtigkeit und Menschenwürde betont.



Umgekehrt wurde deutlich, dass jenes eher im angelsächsischen Raum beheimatete Verständnis von Wirtschaft, das vor allem auf die „unsichtbare Hand



des Marktes“ vertraut und teilweise auch mit der Methode „The winner takes all“ arbeitet, kaum mit der buddhistischen und auch nicht mit der christlichen Vorstellung von „compassion“ zu vermitteln ist.

Ulrich Holste-Helmer

Fotos: Sasin Institute of Business Administration